



Sitzungsvorlage

TOP 07 – öffentlich – vorberatend

Sitzungstag:	28.05.2024		
Gremium:	Betriebsausschuss		
Fachbereich:	Schiffahrt Direktion	Sitzungsnummer:	BetrA/2024/003
Sachbearbeiter/in:	Jens Heyen	Vorlagennummer:	2024/077

Neue Wegeföhrung im Fährhaus Langeoog (Bensersiel)

Vergabe von Planungsleistungen

Sachvortrag:

Nach Information des Betriebsausschusses und nach Inbetriebnahme der Containerbrücken in Bensersiel (2023) hatte die Schiffahrt die Wegeföhrung und die Gepäckausgabe (siehe Anhang) und die Abfertigung in Bensersiel für den Sommerbetrieb zur Testzwecke geändert. Über den Sommerbetrieb sollte die Umstellung ausgiebig getestet werden und der Betriebsausschuss Ende der Saison über das Ergebnis informiert werden. Da die Containerbrücke in Bensersiel wegen zurückgezogener Zulassung nicht mehr betrieben werden durfte, konnte der Test nicht weitergeföhrt werden. Die ersten Ergebnisse mit der neuen Wegeföhrung und der verlegten Gepäckannahme waren durchweg positiv. Die neuen automatischen Gates für die Gästeabfertigung in Bensersiel sind gefertigt und warten auf den Einbau, der voraussichtlich Ende Mai nach Anschluss des Abfertigungscontainers an das Strom- und Datennetz erfolgen soll.

Die Schiffahrt würde nach Inbetriebnahme der Containerbrücke den Rest der Saison, die neue Wegföhrung und Gepäckausgabe weiterhin testen. Die Planung soll von einem Fachplaner begleitet werden, der zusammen mit der Schiffahrt ein Konzept entwickelt, das im Herbst im Betriebsausschuss vorgestellt wird und nach einer Zustimmung durch den Rat öffentlich ausgeschrieben werden kann. So könnten die Arbeiten für eine Umsetzung ab Mitte April 2025, nach Ende der Sturmflutsaison, beginnen.

In einer ersten Grobkostenermittlung geht eine Planungsfirma von Kosten von 363.000,00 € netto für eine fachgerechte Erneuerung des Betonpflasters im Warte- und Boardingbereichs, für den Einbau einer Zaunanlage für die Fahrgastabfertigung, Markierungsarbeiten im Gepäckausgabebereich und Einbau eines Leitstreifens für Blinde Fahrgäste aus, hierzu kommen noch Planungskosten von etwa 64.000,00 € netto.

Die Schiffahrt würde nur einen kleinen Teil der Zaunanlage so wie geplant einbauen lassen und für den Rest der Absperrung Poller und Ketten (wie bereits von N Ports im Hafen verwendet) nutzen. Bei dieser Lösung werden keine massiven Fundamente benötigt, die Baukosten würden so bei etwa 230.000,00€ netto und die Planungskosten bei 46.000,00 € netto liegen.

Mittel für Planungsleistungen (neue Wegeföhrung) stehen zur Verfügung, für 2024 hat die Schiffahrt für den Zugang zum Schiff inkl. Boarding und die Gepäckausgabe in Bensersiel 250.000,00 € in den Haushaltsplan eingestellt.

Die Schiffahrt schlägt vor, die Planungsleistungen für die von der Schiffahrt geänderten Variante auszuschreiben und dem Rat über das Ergebnis, nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt, zu informieren.

Beschlussempfehlung:

Der Betriebsausschuss empfiehlt,
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,
der Rat beschließt

die Ausschreibung von Planungsleistungen für die von der Schifffahrt geänderten Variante für die Umgestaltung und Instandsetzung des Boarding- und des Gepäckausgabebereichs in Bengersiel. Über das Ergebnis der Ausschreibung wird der Rat, nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt, informiert.

Langeoog, den 16.05.2024

Anlagen:

- 1 alte Wegführung.pdf
- 2 neue Wegführung (Sommerbetrieb).pdf
- 3 neue Gepäckausgabe (Sommerbetrieb).pdf
- 4 neue Gepäckausgabe (Sommerbetrieb).pdf
- 5 Kostenschätzung.pdf